

## Checkliste für den PKV Tarifwechsel

### Möchten Sie Ihren PKV Tarif wechseln?

**Dann sollten Sie im Beratungsgespräch mit Ihrem Versicherungsvermittler, -vertreter oder Versicherungsmakler auf Folgendes achten:**

1. Der seriöse, qualifizierte Vermittler lässt sich die Unterlagen des bestehenden Versicherungstarifs geben (die Versicherungspolice).
2. Er wird mit Ihnen darüber sprechen, wie lange sie schon in diesem Tarif versichert sind. In diesem Zusammenhang sollte er Sie über Alterungsrückstellungen und bereits erlangte Rechte informieren.
3. Er wird mit Ihnen über Ihre Wünsche und Erwartungen an Ihre Krankenversicherung sprechen, die gemachten Erfahrungen mit dem aktuellen Versicherungstarif analysieren und Fragen zur aktuellen gesundheitlichen, familiären und finanziellen Situation stellen.
4. Er wird mit Ihnen ausführlich besprechen, inwiefern der bestehende Versicherungstarif den ermittelten Bedürfnissen entspricht. Dabei wird er darauf eingehen, welche Leistungen versichert sind und – besonders wichtig – feststellen, von was Sie wie viel versichert haben, welche Kostenrisiken Sie damit momentan eingegangen sind und evtl. vorhandene Risikozuschläge auf ihre Berechtigung hin mit Ihnen überprüfen.
5. Er wird Sie darüber aufklären, dass ein adäquater Versicherungsschutz in der Regel bei einem Monatsbeitrag von ca. 550 Euro beginnt. Angebote darunter sind deshalb nur für Personen geeignet, die finanziell in der Lage sind, große Teile ihrer Krankheitskosten selbst zu tragen.
6. Auf Basis dieser Informationen wird er eine Empfehlung aussprechen, ob es sinnvoll ist, den bestehenden Versicherungsschutz so zu belassen, einen Tarifwechsel innerhalb des Versicherers durchzuführen oder den Versicherer ganz zu wechseln.
7. Bei einer Wechselempfehlung wird er Ihnen genau aufzeigen, worin sich Ihr künftiger Versicherungsschutz von dem Bestehenden unterscheidet. Zum Beispiel durch ein höheres oder niedrigeres Erstattungsniveau und mit Ihnen einen tragfähigen Kompromiss erarbeiten, der Sie finanziell nicht überfordert.
8. Er wird eine ausführliche Beratungsdokumentation anfertigen, die Ihre Wünsche und Bedürfnisse verbunden mit seinem Rat und seiner Empfehlung sowie Ihrer Entscheidung dokumentiert. Und er wird Sie nicht dazu auffordern, auf die (Beratungs-)Dokumentation schriftlich zu verzichten.